

Für Sächsische Handlungen.

[281.]

Soeben erschien:

**Verzeichniß
der Regeln,
nach welchen die im Königreich
Sachsen abzuhaltenden
Messen, Kram-, Vieh- und Woll-
märkte
bestimmt werden.**

Herausgegeben
von dem

Königl. Sächs. Statistischen Bureau.

Preis 1 M. 20 Pf. ord., 90 Pf. no.

Dresden, den 1. Januar 1875.

R. v. Zahn's Verlag.

[282.] In meinem Commissions-Verlage er-
scheint von Neujahr ab der zweite Jahrgang der

**Assicuranz-Tribüne
mit dem Beiblatt
Deutsche Assicuranz-Blätter.
Populäre Agenten-Instructionen
in Briefen.**

Ladenpreis pro Semester 6 M.

Nur gegen baar mit 33 1/2 % Rabatt und auf
6+1 Freieemplar.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für
dieses einzige in Süddeutschland erscheinende
Versicherungs-Organ, versende auf Verlangen
Probenummern davon gratis und unterstütze den
Vertrieb gerne auf jede Weise.

Stuttgart, den 31. December 1874.

Carl Grüniger.

[283.] Soeben erschien:

**Jesus. Maria. Pilatus.
Drei Betrachtungen**

zu den

**drei menschlichen Namen im
apostolischen Symbolum**

von

Dr. Küling,

evang. Hofprediger zu Dresden.

Preis 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. netto.

Dresden, 1. Januar 1875.

R. v. Zahn's Verlag.

[284.] Den vor einigen Wochen erschienenen

Chemiker-Kalender

für

1875.

Preis 3 M. 50 Pf. ord., 2 M. 60 Pf. netto.
kann ich jetzt wieder à condition liefern und
bitte, zu verlangen.

Dresden, den 1. Januar 1875.

R. v. Zahn's Verlag.

Zweiundvierzigster Jahrgang.

[285.] In unserem Verlage ist erschienen:

Joh. Peter Hebel.

Ein Lebensbild

von

Georg Vängin,

Stadtpfarrer in Karlsruhe.

Brochirt. Preis 3 M. mit 25 %.

Freieemplare 13/12.

Das große Aufsehen, welches vorstehende
Biographie in allen literarischen Kreisen her-
vorgehoben — die anerkanntesten Recensionen
publicistischer Organe ersten Ranges würden dem
Buche allein den durchgreifendsten Erfolg ver-
bürgen — wenn nicht sein wissenschaftlicher Werth
ihm denselben schon gesichert hätte.

Um auch dem Buche in seiner äußeren Er-
scheinung eine entsprechende Repräsentation zu
verleihen, ließen wir eine Anzahl gebundener
Exemplare herstellen und liefern dieselben in
eleg. Leinenband mit 3 M. 80 Pf. ord., in
Prachtband mit Goldschnitt mit 4 M. 70 Pf. ord.

Für die energische Verwendung den Herren
Sortimentern an dieser Stelle unseren Dank
aussprechend, bitten wir um erneuten, thätigen
Vertrieb und stehen Exemplare à cond. zu
Dienst.

Karlsruhe, 1. Januar 1875.

Madlot'sche Buchhandlung.

[286.] Probenummern der

Concordia.

**Zeitschrift für die Arbeiterfrage
für 1875.**

stelle ich gern zur Verfügung.

Bei der großen Wichtigkeit der socialen
Frage wird eine thätige Verwendung für diese
Zeitschrift, welche jetzt den 5. Jahrgang antritt,
nicht ohne Erfolg sein.

Berlin.

Th. Chr. Fr. Enslin.

Für Handlungen, welche Absatz an
Zoll- und Steuerbeamte haben.

[287.]

In unserem Verlage erschien soeben und
bitten wir, gef. sofort auf neue Rechnung zu
verlangen:

Tren,

Dienst-Kalender

für

**Zoll- und Steuerbeamte des
deutschen Reichs und Zollvereins
auf 1875.**

Gebunden. Preis 15 Ngr ord., 10 Ngr
netto.

Der obige Kalender erfreut sich durch seinen
reichen Inhalt, praktische Einrichtung und billigen
Preis des ungetheiltesten Beifalls der Steuer-
beamten. Wir bitten, gef. sofort zu verlangen,
können jedoch nur 1 Exemplar à cond. zur
Probe abgeben.

Bismar, 28. December 1874.

Ginkorf'sche Hofbuchhandlung
(Verlagsconto).

[288.]

Leipzig, 5. Januar 1875.

P. P.

Soeben erschien bei Paul Dertel in Kö-
nigssee und ist durch mich zu beziehen:

Hildegard.

Novelle

von

G. v. Waldow

(Verf. v. „Die schwarze Käthe“, „Das Sünden-
erbe“, „Die Teufelsburg“ ic.).

18 Bogen 8. Eleg. brosch.

Preis 4 M. 50 Pf.

G. v. Waldow hat sich durch seine früheren
Erzeugnisse die Gunst der Leservelt in hohem
Grade erworben, so daß eine neue Erscheinung
von ihm sicher auf Anklang rechnen darf. Es
dürfte sich deshalb die Anschaffung dieser beson-
ders fesselnd geschriebenen Erzählung allen Leih-
bibliotheken dringend empfehlen.

Ich liefere gegen baar mit 40 %, in feste
Rechnung mit 33 1/2 % und 11/10; à cond. kann
ich nur ausnahmsweise Exemplare mit 25 % ab-
geben.

Geschäftler recht zahlreicher Bestellungen ge-
wärtig

achtungsvoll

Friedrich Schneider.

[289.] Zur Versendung liegt bereit:

Porto-Care

nach

**den neuesten Bestimmungen der
Reichswährung**

für

**Briefe, Drucksachen, Waarenmuster,
Postanweisungen, Postaufträge, Post-
karten, Postvorschüsse ic.**

nach

allen Ländern der Erde.

Revidirt nach dem amtlichen Material
der Kaiserl. Oberpostdirection in
Frankfurt a/M.

25 Pf. ord. — 15 Pf. no.

Baar: 7/6.

In praktischer und übersichtlicher Weise ge-
ordnet, wird obige Schrift überall, wo sie be-
kannt wird, gern gekauft werden und ein großer
Absatz damit erzielt werden können.

Auslieferung in Leipzig.

Directe feste Bestellungen werden direct
franco expedirt.

Wilhelm Rommel in Frankfurt a/M.

[290.] Vom 1. Januar 1875 an berechne ich:

English Essays. à Band 1 M. 60 Pf. mit
25 %.

Gurke, Hauptpunkte. 60 Pf. mit 25 %.

— engl. Grammatik. I. Theil. 1 M. 60 Pf.
mit 25 %.

— englisches Lesebuch. 1 M. 60 Pf. mit
25 %.

Handelsgerichts-Zeitung mit Beiblatt.
à Quartal 3 M. 40 Pf. netto.

Otto Meißner in Hamburg.